

„Es läuft wieder normal!“

Kameradschaftsabend der Feuerwehr Olsbrücken

Olsbrücken - Am Samstag, 10. Dezember, führte die Feuerwehr Olsbrücken im eigenen Feuerwehrhaus den Kameradschaftsabend durch.

„Es läuft wieder normal!“, stellte Wehrführer Danny Schulz während seiner Begrüßung fest und blickte auf die Coronazeit zurück. So waren noch zu Jahresbeginn nur Übungen in getrennten Gruppen möglich. Mittlerweile sind solche Maßnahmen aufgehoben. Im aktuellen Jahr rückte die Feuerwehr Olsbrücken zu 41 Einsätzen aus, davon zehnmal am 8. und 9. April aufgrund des Wintereinbruchs.

„Die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg hat nach Corona keine Personalsorgen“, sagte Bürgermeister Harald Westrich. Bei vielen Vereinen, darunter auch Musik- und Gesangsvereine, sehe die Situation anders aus. Von einer Zeitenwende geht Westrich im Zusammenhang mit dem Ukrainekrieg aus. Eigentlich wollte man das Feuerwehrhaus Olsbrücken energetisch sanieren, aber aufgrund der geänderten Situation werden die Planungen angepasst. Eine neue Gasheizung habe keinen Zweck mehr.

„Für die Verwaltung ist es eine Herausforderung, die noch nie solche Planungen gemacht hat. Anders ist es für die Feuerwehr“, stellte Westrich mit der Einrichtung von Führungsstäben bei verschiedenen Krisenlagen fest. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) in Trier hatte die Gemeinden in Rheinland-Pfalz dazu angehalten, dass beispielsweise bei einer Gasmangellage sowohl die Verwaltung als auch die Feuerwehr jeweils einen Führungsstab bilden müssen.

Wehrleiter Matthias Apfelbeck sagte anschließend, dass die geforderten Planungen im Bereich der Feuerwehr fast abgeschlossen seien. Er bedankte sich bei den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Olsbrücken für das Engagement in diesem Jahr.

Ortsbürgermeister Walter Schneck dankte der Wehr für die alljährliche Unterstützung, beispielsweise bei der Kerwe und beim St. Martinsumzug.

Entpflichtungen, eine Verpflichtung, Beförderungen, Bestellungen und eine Ehrung

Gerhard Bader und Ingrid Fenske wurden entpflichtet. Westrich verpflichtete Miguel Litzenberger, den er zugleich zum Feuerwehrmannanwärter beförderte. Jonas Faul wurde zum Löschmeister und Gina Schehr zur Hauptlöschmeisterin befördert. Westrich beförderte Christoph Schehr zum Brandmeister, den er auch zugleich zum Gruppenführer bestellte. Michael Schwamm wurde zum Zugführer bestellt und zum Oberbrandmeister befördert. Für seine 15-jährige Feuerwehrzugehörigkeit wurde Löschmeister Florian Krauß mit der bronzenen Anstecknadel der Verbandsgemeinde geehrt.

Derzeit hat die Wehr 24 Aktive, darunter zwei Frauen.

BUZ

Bürgermeister Harald Westrich, Ortsbürgermeister Walter Schneck, Wehrleiter Matthias Apfelbeck, Gina Schehr, Florian Krauß, Miguel Litzenberger, Jonas Faul, Christoph Schehr, Wehrführer Danny Schulz und stellvertretender Wehrführer Hans Arnold.